

## Projektbeschreibung | Peru

### Politische Bildung für indigene Bevölkerung

Rassismus und Diskriminierung gegenüber der indigenen Bevölkerung, und doppelt gegenüber Frauen, sind in Peru weit verbreitet. Nicole Maron arbeitet in der Kommunikation bei IDECA mit, um deren Arbeit zur Respektierung der Rechte, Würde und Werte indigener Bevölkerungen, insbesondere Frauen zu stärken.

#### Tätigkeit:

Stärkung des Programms Andine Kulturen und Gender sowie der PO insgesamt im Bereich der Kommunikation

#### Partnerorganisation:

Instituto de Estudios de las Culturas Andinas (IDECA – PERÚ)

#### Zielgruppe:

Mitarbeitende der PO (12 Personen)  
Führungspersonen andiner Frauenorganisationen (ca. 600 Personen)

#### Einsatzdauer:

01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2021

#### Region/Land:

Puno, Peru

#### Strukturelle Benachteiligung von indigenen Völkern und zusätzlich Frauen

Gemäss Verfassung ist Peru ein multikultureller Staat, der die Achtung der Vielfalt und der kollektiven Rechte garantiert. In der konkreten Realität und insbesondere im peruanischen Hochlandes, werden die Rechte dieser Völker jedoch nur sehr beschränkt anerkannt. Auch und besonders in den Anden werden Frauen von offizieller Seite als untergeordnete Akteurinnen bei der Entwicklung von politischen Strategien (nicht) betrachtet. Die starke Abwanderung vom Land in die Stadt, die die Familien- und Gemeindeorganisation geschwächt hat, führt dazu, dass zusätzlich ein großer Teil der Arbeit auf Frauen konzentriert wird.

#### Stärkung von gemeinschaftlichen Leitungsstrukturen

Als Erkenntnis von gemeinsamen Bildungsworkshops mit Aymara-Frauenorganisationen wurde vereinbart, die Arbeit auf die Grundlage von gemeinschaftlichen Leitungsstrukturen zu stellen. Dies führt in der Folge zur Gründung einer Gemeinschaftsschule, Ausarbeitung von alternativen Methoden zur Stärkung der kollektiven Rechte, der Gemeinschaften und der Organisation, welche auch via Radio und Fernsehen verbreitet werden. Dazu werden strategisch Beziehungen aufgebaut mit Verbündeten aus Gemeinden sowie privaten und öffentlichen Organisationen.

#### IDECA – Arbeit für lokale wie auch Nord-Süd-Gerechtigkeit

Formell eigenständig seit 2013, kann IDECA schon auf eine seit 1974 dauernde Arbeit zur Stärkung von lokalem Wissen und lokaler Kultur hinweisen. Damals initiiert von entsprechend offenen kirchlichen MissionarInnen, bilden Identität und Kultur der indigenen Völker, Interkulturalität, Entkolonisierung, kollektive Rechte der indigenen Völker, Gender und interreligiöser Dialog und Umwelt die Inhalte ihrer Forschungs-, Bildungs- Sensibilisierungs und Lobbyarbeit. Diese entwickeln sie in enger Zusammenarbeit und unter Einbezug der Perspektiven, Gewohnheiten und Dynamiken der lokalen Bevölkerung.



COMUNDO Fachperson Nicole Maron bei Aufnahmen für einen Dokumentarfilm über die Waldbrände in der Region Chiquitania, Departament Santa Cruz, Bolivien



### Fachperson:

Nicole Maron  
Journalistin, Kommunikationsfachfrau,  
Autorin

Postkonto 60-394-4

IBAN CH53 0900 0000 6000 0394 4

Vermerk: Nicole Maron

### Ziele

Folgende Ziele orientieren die Arbeit von Nicole Maron:

- Das Programm «Andine Kulturen- und Gender» sowie der Bereich Kommunikation von IDECA sind gestärkt.
- IDECA weiß, wie sie soziale Netzwerke besser nutzen kann, hat ihr Arbeitsnetzwerk erweitert und verfügt über bessere Materialien für Bildung und Sensibilisierung.
- Die IDECA-Mitarbeitenden haben ihr fachliches Wissen und ihre beruflichen Fähigkeiten erweitert.
- Die Zusammenarbeit zwischen COMUNDO, IDECA und verschiedenen Kommunikationsplattformen sowie mit verschiedenen internationalen Kooperationspartnern ist gestärkt.
- Indigene Frauen wissen um ihre individuellen und kollektiven Rechte und bringen sich bei der Gestaltung von interkulturellen Politiken ein.

### Massnahmen

Nicole Maron wirkt bei der Umsetzung des Programms «Andine Kulturen- und Gender» mit. Dazu ist sie generell in die institutionelle Kommunikation eingebunden, und arbeitet je nach Möglichkeiten auch in anderen Programmen und Bereichen mit. Sie...

- Bildet Mitarbeitende von IDECA und Vertreterinnen der Zielbevölkerung in der Anwendung von Kommunikationsinstrumenten weiter.
- Nimmt an den Workshops von IDECA mit der Zielbevölkerung teil, zeichnet diese auf, erstellt Interviews und bearbeitet audiovisuelle Materialien.
- Verfasst Pressemitteilungen und publiziert Artikel, entwickelt neue und innovative Kommunikationsprodukte.
- Erarbeitet Dokumentarfilme zur Stärkung der Programmarbeit von IDECA.
- Identifiziert Gelegenheiten zur Präsentation und Verbreitung der Dokumentarfilme

### Rolle von COMUNDO

COMUNDO stellt die Rekrutierung von geeigneten Fachpersonen für die jeweiligen Projekte, die Ausbildung sowie die optimale Einsatzvorbereitung sicher. Während ihres Einsatzes wird Nicole Maron von der lokalen Koordinationsperson sowie unserem Programmverantwortlichen begleitet. COMUNDO konzentriert sich auf den direkten Erfahrungs- und Wissensaustausch zwischen den Fachpersonen, den lokalen Partnerorganisationen und den beteiligten Bevölkerungsgruppen im Einsatzland.

### Budget

COMUNDO trägt alle Kosten für das Personalprojekt von Nicole Maron

---

<b>Vollkosten des Einsatzes über 3 Jahre</b>	<b>CHF</b>	<b>189'103.00</b>
<b>Vollkosten des Einsatzes pro Jahr</b>	<b>CHF</b>	<b>63'034.00</b>

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**



COMUNDO  
im RomeroHaus  
Kreuzbuchstrasse 44, CH-6006 Luzern  
Telefon: +41 58 854 11 00  
www.comundo.org

